

## Haus der Statistik

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>Inhaltliche Beschreibung</b>     | <p>Das Haus der Statistik soll durch die Kooperation zwischen dem Bezirksamt Mitte von Berlin, der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH, der ZUSAMMENKUNFT Berlin eG, Genossenschaft für Stadtentwicklung, der WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen als Ort für Verwaltung, Kultur, Bildung, Soziales und Wohnen entwickelt werden.</p> <p>Die am 7. September 2018 unterzeichnete Kooperationsvereinbarung 2.0 finden Sie hier:<br/><a href="https://berlin.de/ba-mitte/aktuelles/buergerbeteiligung/vorhabenliste/180907_koopvereinbarung_2_0_bezirk_sesw_bim_wbm_zkb_eg-2.pdf">https://berlin.de/ba-mitte/aktuelles/buergerbeteiligung/vorhabenliste/180907_koopvereinbarung_2_0_bezirk_sesw_bim_wbm_zkb_eg-2.pdf</a></p> <p>Es soll ein Projekt mit Modellcharakter entstehen, indem neue Kooperationen und eine breite Mitwirkung der Stadtgesellschaft sichergestellt werden.</p> |
| <b>Betroffenes Gebiet / Adresse</b> | Bezirksregion Alexanderplatz<br>Karl-Marx-Allee 1  |
| <b>Art der Finanzierung</b>         | Gemeinsame Finanzierung durch die Kooperationspartner.   |
| <b>Status</b>                       | Planung  |
| <b>Kosten</b>                       | Voraussichtlicher Anteil des Bezirksamts Mitte: 170.000 €  |
| <b>Beteiligung</b>                  | <p>Ja.</p> <p>Die verschiedenen Partner haben den Anspruch, neue Kooperationen und eine breite Mitwirkung der Stadtgesellschaft sicher zu stellen. Zu diesem Zweck wurde ein konsequent auf Dialog und Mitwirkung ausgerichtetes Werkstattverfahren entwickelt, das unter Federführung der ZUSAMMENKUNFT Berlin eG ab September 2018 im Rahmen von drei Atelierphasen durchgeführt wurde. Ein Gutachtergremium (Jury) mit fünf Sachgutachtern, fünf Fachgutachtern und zwei Vertreter*innen der Stadtgesellschaft wird am Ende über die gemeinsam erarbeiteten Entwürfe entscheiden.</p> <p>Die finalen Entwürfe aus dem Werkstattverfahren werden am 16. Januar 2019 ab 19 Uhr im BVV-Saal Rathaus Mitte (Karl-Marx-</p>  |

Allee 31) für die Öffentlichkeit ausgestellt. Im Anschluss wird die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens erfolgen.

**Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für das  
Bebauungsplanverfahren:**

Für das Bebauungsplanverfahren 1-105 für eine Teilfläche des Geländes zwischen Mollstraße, Berolinastraße, Karl-Marx-Allee und Otto-Braun-Straße und eine Teilfläche des Grundstücks Karl-Marx-Allee 5 wird vom 16. Januar bis einschließlich 15. Februar 2019 die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches durchgeführt. Sie haben die Möglichkeit, sich an den Planungen zu beteiligen. Sie können Pläne und Entwürfe einsehen und nach Erläuterung der Ziele, Zwecke und Auswirkungen der Planungen Äußerungen hierzu abgeben. Die Anhörungsergebnisse werden in die weiteren Planungen einfließen.

**Ort:**

Bezirksamt Mitte von Berlin  
Abt. Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit  
Stadtentwicklungsamt  
Fachbereich Stadtplanung  
Müllerstraße 146, 13353 Berlin,  
1. Etage, Zimmer 168 während der

**Zeit:**

Montag bis Mittwoch von 9 bis 15 Uhr  
Donnerstag von 9 bis 18 Uhr  
Freitag von 9 bis 14 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung (Tel. (030) 9018-45840).

Die Unterlagen der Öffentlichkeitsbeteiligung sind auch im Internet einzusehen unter [www.berlin.de/bebauungsplaene-mitte/](http://www.berlin.de/bebauungsplaene-mitte/)  
sowie auf der Beteiligungsplattform [www.mein.berlin.de](http://www.mein.berlin.de).

---

**Ansprechpartner\*in**

**André Zschaler**

Stadtentwicklungsamt  
Tel.: 9018-45793  
E-Mail: [andre.zschaler@ba-mitte.berlin.de](mailto:andre.zschaler@ba-mitte.berlin.de)

Weitere Informationen unter:  
<https://hausderstatistik.org/>